

# Schöne Tänze auf dem Festival

Gut in Szene setzten sich bei den Saarländischen Jugendtanztagen die Nachwuchspaare aus dem Kreis Neunkirchen.

VON OLIVER MORGUET

**KREIS NEUNKIRCHEN/HOMBURG** Die Kleinsten waren mal wieder die Größten. Das gilt zumindest für die Paare aus dem Kreis Neunkirchen bei ihrem Auftritt bei den Saarländischen Jugendtanztagen (SaJuTaTa) am Wochenende im Homburger Saalbau. Für den einzigen Neunkircher Sieg des Nachwuchsfestivals sorgten Samuel Galba und Emely Warkentin (Dancepoint). Obwohl sie eigentlich noch der Kindergruppe bis elf Jahre angehören, gewannen sie das Turnier der Junioren I D Standard (zwölf und 13 Jahre) und das mit jeweils fünf Bestnoten in allen drei Tänzen. Die beiden profitierten von der Doppelstartmöglichkeit des Deutschen Tanzsportverbandes, die es Paaren erlaubt, sich in der nächstälteren Startgruppe mit der Konkurrenz zu messen. Mit dem Sieg steigen Samuel und Emely, die auch in Latein Saarlandmeister sind, in die C-Klasse auf.

Maximilian Lorenz und Evelyn Ostrouschko (Residenz Ottweiler) gewannen im mit 14 Paaren stark besetzten Feld der Kinder D Latein Platz zwei. Anschließend erreichten sie auch in der mit 21 Paaren stärksten Konkurrenz des Wochen-



**Samuel Galba und Emely Warkentin gewannen in Junioren I D Standard souverän mit allen Bestnoten und stiegen in die C-Klasse auf.**

FOTOS: OLIVER MORGUET

endes, in Junioren I D Latein, das Finale und wurden Sechste. Zwei Paare lieferten sich in ihren Klassen jeweils einen spannenden Kampf um den Turniersieg, unterlagen jedoch am Ende knapp der Konkurrenz von außerhalb des

Saarlandes. Leon Keßler und Luna Weiskircher (Residenz Ottweiler) gewannen in Junioren II B Latein Paso Doble und Jive, teilten sich die Samba mit dem späteren Siegerpaar aus Karlsruhe, wurden aber durch den dritten Platz in Cha-Cha und Rum-

ba in der Endabrechnung nur Zweite. Der Rückstand auf die Sieger John Anschütz/Juliana Kunz betrug nur einen Punkt (8,5 zu 9,5).

Denny Bineder und Chantal Felicia Pracht (Dancepoint Neunkirchen) gewannen in Junioren I B Latein die Samba, und holten in den anderen vier Tänzen weitere Bestnoten. Dennoch reichte es am Ende auch für sie nur zu Platz zwei hinter Justin Rettich und Janika Trunov aus Neustadt an der Weinstraße.

Die SaJuTaTa finden seit 2004 statt. Anfangs im Sportzentrum Erbach beheimatet fand das Festival von 2013 bis 2015 in der Höcherberghalle in Bexbach statt. Im vergangenen Jahr fiel es aus, weil kein geeigneter Termin gefunden werden konnte. In diesem Jahr nun der Neustart im Saalbau in Homburg, der bei Paaren, Betreuern und Fans gut ankam. „Trotz rückläufiger Meldezahlen ist der Neustart der Saarländischen Jugendtanztage (SaJuTaTa) im Kulturzentrum gelungen“, zieht Organisatorin Cathrin Anne Lang ein positives Fazit. „Von den Paaren, Betreuern und Fans habe ich viel positives Feedback erhalten, zum Beispiel dass die Halle bestens für Tanzsport geeignet ist“, berichtet die Landesjugendwartin des Saarländischen Landesverbandes für



**Leon Keßler und Luna Weiskircher unterlagen knapp.**

Tanzsport (SLT), die die Veranstaltung mit ihrem Heimatverein, dem RRC Homburg, ausgerichtet hat.

**Produktion dieser Seite:**

Michael Kipp

Marc Prams